

# Inhalt

## Teil I Historische und kontextuelle Hintergründe

<b>1</b>	<b>Spiritualität und außergewöhnliche Erfahrungen im Kontext der akademischen Psychologie</b> . . . . .	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>Die Kategorie „Religiöses oder Spirituelles Problem“ im DSM-IV und DSM-5</b> . . . . .	<b>32</b>
	<i>Niko Kohls</i>			<i>David Lukoff</i>	
1.1	Einleitung . . . . .	3	3.1	Einleitung . . . . .	32
1.2	Die Etablierung der akademischen Psychologie . . . . .	4	3.2	Die Geschichte des Antrags zum religiösen oder spirituellen Problem . . .	32
1.3	Außergewöhnliche Erfahrungen und ihre Interpretation . . . . .	7	3.3	Typologie religiöser Probleme . . . . .	35
1.4	Fazit für die Praxis im therapeutisch-beratenden Umgang mit Spiritualität und AgE . . . . .	12	3.4	Typologie spiritueller Probleme . . . . .	39
			3.5	Implikationen von religiösen oder spirituellen Problemen für die Gesundheitspolitik . . . . .	44
<b>2</b>	<b>Das Konzept der spirituellen Krise – Entwicklungsgeschichte und aktuelle Relevanz.</b> . . . . .	<b>15</b>	3.6	Fazit . . . . .	46
	<i>Liane Hofmann</i>		<b>4</b>	<b>Roberto Assagioli als zentraler Wegbereiter der Thematik der spirituellen Krise – eine Würdigung</b> . . . . .	<b>47</b>
2.1	Einleitung . . . . .	15		<i>Ulla Pfluger-Heist</i>	
2.2	Zentrale Grundannahmen des Konzeptes der spirituellen Krise . . . . .	15	4.1	Einleitung . . . . .	47
2.3	Spirituelle Krisen: Typologien, Verständniszugänge und Definitionen . . . . .	20	4.2	Roberto Assagioli – historischer Kontext. . . . .	47
2.4	Entpathologisierung spezifischer krisenhafter Zustände. . . . .	22	4.3	Assagioli als wesentlicher Pionier der transpersonalen Psychologie und Psychotherapie im europäischen Raum . . . . .	48
2.5	Die Gefahren des Weges in den spirituellen Traditionen der Welt. . . . .	25	4.4	Roberto Assagiolis Konzept der spirituellen Krisen. . . . .	50
2.6	Gesellschaftliche Entwicklungen – Megatrend Spiritualität . . . . .	27	4.5	Anmerkungen zur Begleitung in spirituellen Krisen. . . . .	56
2.7	Abschließende Überlegungen. . . . .	30	4.6	Kritische Würdigung . . . . .	58

<b>5</b>	<b>Psychotherapie und spirituelle Weganleitung</b> . . . . .	<b>61</b>	<b>7</b>	<b>Grundlagen einer Differenzierung spiritueller Krisen nach dem integralen Bewusstseinsmodell</b> . . . . .	<b>93</b>
	<i>Liane Hofmann und Patrizia Heise</i>			<i>Wulf Mirko Weinreich</i>	
5.1	Einleitung . . . . .	61	7.1	Philosophische Grundlagen . . . . .	94
5.2	Psychotherapie . . . . .	61	7.2	Die Entwicklung des menschlichen Bewusstseins . . . . .	99
5.3	Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Psychotherapie und spiritueller Weganleitung . . . . .	63	7.3	Die Struktur des individuellen Bewusstseins . . . . .	103
5.4	Konzeptionen von Ich und Selbst . . . . .	64	7.4	Die Struktur des individuellen Unbewussten . . . . .	108
5.5	Was geschieht mit dem Ich auf dem spirituellen Weg? . . . . .	67	<b>8</b>	<b>Die Heldenreise als tiefenpsychologisch-mythisches Modell</b> . . . . .	<b>112</b>
5.6	Zur Notwendigkeit der Integration von spirituellen und psychotherapeutischen Perspektiven . . . . .	69		<i>Patrizia Heise</i>	
5.7	Einbeziehung der spirituellen Dimension in die professionelle Psychotherapie . . . . .	71	8.1	Einleitung . . . . .	112
5.8	Transpersonale Psychotherapien . . . . .	74	8.2	Mythen – symbolischer Ausdruck von universalen Erfahrungen . . . . .	113
5.9	Fazit für die Praxis . . . . .	76	8.3	Der Weg zur Ganzheit . . . . .	116
			8.4	Die Mechanismen der Wandlung . . . . .	120
			8.5	Anwendungen in der Praxis . . . . .	122

## Teil II Theoretische Modelle

---

<b>6</b>	<b>Stuf' um Stufe? Modelle der spirituellen Entwicklung</b> . . . . .	<b>81</b>	<b>9</b>	<b>Ein psychophysischer Modellansatz zum Verständnis außergewöhnlicher Erfahrungen</b> . . . . .	<b>124</b>
	<i>Anton A. Bucher</i>			<i>Wolfgang Fach</i>	
6.1	Einleitung . . . . .	81	9.1	Einführung . . . . .	124
6.2	Vorpsychologische (Stufen-)Modelle der spirituellen Entwicklung . . . . .	81	9.2	Phänomenologische Klassifikation . . . . .	125
6.3	Aktuelle (Stufen-)Modelle der spirituellen Entwicklung . . . . .	83	9.3	Psychophysische Zusammenhänge . . . . .	131
6.4	Kritische Diskussion und Ausblick . . . . .	90	9.4	Repräsentation und Realität . . . . .	136
			9.5	Noch einmal: Was ist Wirklichkeit? . . . . .	138

**Teil III Erscheinungsformen  
spiritueller und religiöser Probleme**

**10 Spirituelle Krisen: allgemeine  
Kennzeichen, Auslöser und Ge-  
fährdungsfaktoren** ..... 141  
*Liane Hofmann und Patrizia Heise*

10.1 Einleitung ..... 141

10.2 Allgemeine Kennzeichen von Krisen  
der spirituellen Öffnung ..... 141

10.3 Auslöser von Krisen der spirituellen  
Öffnung ..... 144

10.4 Gefährdungen auf dem spirituellen  
Weg im engeren Sinne ..... 146

10.5 Allgemeine Fallgruben auf dem spiri-  
tuellen Weg ..... 151

10.6 Fazit für die Praxis ..... 154

**11 Glaubenskrisen – Veränderungen  
und Neuorientierungen auf einem  
religiösen Weg** ..... 156  
*Michael Utsch*

11.1 Einleitung ..... 156

11.2 Existenzielle Krisen und gläubige  
Sinnggebung ..... 156

11.3 Empirische Beiträge zur Glaubens-  
entwicklung im Lebenslauf. .... 160

11.4 Glaubenskrisen als wachsende  
Offenheit gegenüber der Verborgen-  
heit Gottes ..... 164

**12 Wandlungskrisen und das Konzept  
der PlusHeilung** ..... 168  
*Hartmut Kraft und Maria Kraft*

12.1 Einleitung ..... 168

12.2 Definition und Kennzeichen  
der Wandlungskrisen ..... 168

12.3 Ablaufmuster von Wandlungs-  
krisen ..... 170

12.4 Mitteilungsblockade ..... 171

12.5 Struktur der Wandlungskrisen ..... 172

12.6 Durchsicht statt Einsicht. .... 174

12.7 Möglichkeiten und Grenzen der Inter-  
pretation ..... 175

12.8 Wandlungskrisen in der Praxis ..... 177

12.9 Psychotherapie als Wandlungs-  
prozess ..... 177

12.10 PlusHeilung ..... 178

12.11 Fazit ..... 179

**13 Mystische Erfahrungen** ..... 180  
*Renaud van Quekelberghe*

13.1 Einleitung ..... 180

13.2 Zur Terminologie ..... 180

13.3 Phänomenologie mystischer Erfah-  
rungen ..... 181

13.4 Religiöse Berichte über mystische  
Erfahrungen ..... 182

13.5 Verbreitung mystischer Bewusst-  
seinszustände ..... 182

13.6 Auslöser mystischer Erfahrungen ... 183

13.7 Einige mögliche Verlaufsformen  
von mystischen Erfahrungen ..... 183

13.8 Erklärungsansätze zu mystischen  
Erfahrungen ..... 184

13.9 Mystische Erfahrungen und  
psychische Gesundheit ..... 185

13.10 Beratungs- und Therapiemöglich-  
keiten bei Problemen mit mystischen  
Erfahrungen ..... 189

13.11 Fazit für die Praxis ..... 190

<b>14</b>	<b>Spirituelle Krisen in der Gestalt seelischer Nachterfahrungen</b> . . .	191		
	<i>Susanne Jacobowitz</i>			
14.1	Einleitung . . . . .	191	16.5	Auslöser eines Kundalini- Prozesses . . . . .
14.2	Eine phänomenologische Annähe- rung . . . . .	191	16.6	Wissenschaftliche Befunde . . . . .
14.3	Seelische Nachterfahrungen im Spektrum spiritueller Krisenmanifestation . . . . .	192	16.7	Erklärungsansätze . . . . .
14.4	Zum praxisbezogenen Umgang mit spirituellen Nachterfahrungen . . . . .	199	16.8	Diagnostische Fragestellungen . . . . .
14.5	Fazit für die Praxis . . . . .	202	16.9	Begleitung und Behandlung – die „Pflege des Containers“ . . . . .
			16.10	Transkulturelle Perspektiven . . . . .
			16.11	Ausblick . . . . .
<b>15</b>	<b>Nahtoderfahrungen</b> . . . . .	203	<b>17</b>	<b>Negative Wirkungen von Meditation</b> . . . . .
	<i>Eugenia Kuhn und Wilfried Kuhn</i>			<i>Michael Tremmel und Ulrich Ott</i>
15.1	Einleitung . . . . .	203	17.1	Einleitung . . . . .
15.2	Phänomenologie und wissenschaft- liche Befunde . . . . .	204	17.2	Auftrittshäufigkeit und Spektrum negativer Wirkungen . . . . .
15.3	Neurobiologische Erklärungs- ansätze . . . . .	205	17.3	Risikofaktoren . . . . .
15.4	Die positiven Seiten der NTE . . . . .	207	17.4	Diagnostische und differenzialdia- gnostische Fragestellungen . . . . .
15.5	Spirituelle Krisen und andere Pro- bleme der Integration . . . . .	208	17.5	Prävention . . . . .
15.6	Behandlungsmöglichkeiten . . . . .	210	17.6	Behandlung und Unterstützung . . . . .
15.7	Ressourcen und Netzwerke . . . . .	212	17.7	Fazit für die Praxis . . . . .
15.8	Fazit für die Praxis . . . . .	213		
			<b>18</b>	<b>Traumatische Erfahrungen und Bewusstseinstransformation</b> . . . . .
				<i>Ursula Wirtz</i>
<b>16</b>	<b>Das Kundalini-Phänomen und andere vegetativ-energetische Störungen</b> . . . . .	215	18.1	Einleitung . . . . .
	<i>Liane Hofmann</i>		18.2	Konzeptualisierung des Traumas . . . . .
16.1	Einleitung . . . . .	215	18.3	Bewusstseinstransformation . . . . .
16.2	Das Kundalini-Modell im traditionel- len Kontext . . . . .	215	18.4	Traumatisches Erleben . . . . .
16.3	Kundalini und der Westen . . . . .	217	18.5	Die transformative Kraft des Leidens . . . . .
16.4	Erscheinungsbild des Kundalini- Erwachens . . . . .	217	18.6	Das Paradigma posttraumatischen Wachstums . . . . .
			18.7	Bewusstseinstransformation in der analytischen Psychologie . . . . .

18.8 Transzendierung des Traumas . . . . . 253

18.9 Traumatherapie als Bewusstseinsarbeit . . . . . 254

**19 Probleme im Umfeld der meditativ-kontemplativen Weganleitung** . . . . . 256  
*Alexander Poraj*

19.1 Einleitung . . . . . 256

19.2 Spiritualität und spirituelle Wege . . . 257

19.3 Spiritualität und ihre Gefahren . . . . 261

19.4 Fazit . . . . . 266

**Teil IV Forschung**

---

**20 Empirische Forschung zu spirituellen Krisen** . . . . . 271  
*Liane Hofmann, Patrizia Heise und Michael Tremmel*

20.1 Einleitung . . . . . 271

20.2 Allgemeine Überlegungen zum Stand der Forschung . . . . . 271

20.3 Spirituelle Krisen, anomale und außergewöhnliche Erfahrungen . . . . 272

20.4 Vier Beispiele qualitativer Forschung . . . . . 274

20.5 Quantitative Befunde . . . . . 282

20.6 Relevante Skalen und Screenings . . . 293

20.7 Forschungsdesiderate . . . . . 294

20.8 Abschließende Beurteilung der Befunde . . . . . 296

**21 Grundsätzliche Probleme bei der Erforschung spiritueller Krisen** . . . . . 298  
*Wilfried Belschner*

21.1 Formulierung einer Setzung . . . . . 298

21.2 Kriterien für die Definition des Forschungsgegenstandes . . . . . 298

21.3 Bewusstseinszustandsspezifität der Forschung . . . . . 300

21.4 Kriterien einer bewusstseinspsychologischen Forschungsstrategie . . . . 303

21.5 Kulturgebundenheit von spirituellen Krisen . . . . . 305

21.6 Analyse des Forschungsgegenstandes . . . . . 306

21.7 Diagnostik des Forschungsgegenstandes . . . . . 306

21.8 Strategie für die Erforschung spiritueller Krisen . . . . . 307

21.9 Fazit . . . . . 308

**Teil V Diagnostik und Behandlung spiritueller und religiöser Probleme**

---

**22 Allgemeine Leitlinien im Umgang mit spirituellen Krisen** . . . . . 311  
*Liane Hofmann und Patrizia Heise*

22.1 Einleitung . . . . . 311

22.2 Anamnese und Diagnostik . . . . . 311

22.3 Grundlegende klinisch-therapeutische Heuristiken . . . . . 314

22.4 Fazit . . . . . 325

<b>23</b>	<b>Differenzialdiagnose von spiritueller Krise und Psychose.</b> . . . . .	326			
	<i>Edgar Harnack</i>				
23.1	Einleitung . . . . .	326			
23.2	Modelle des Verhältnisses von Psychose und spiritueller Erfahrung. . . . .	327			
23.3	Kriterien zur praktischen Abgrenzung von Psychose und spiritueller Erfahrung . . . . .	332			
23.4	Fazit für die Praxis . . . . .	338			
<b>24</b>	<b>Möglichkeiten der außerstationären Krisenbegleitung</b> . . . . .	340			
	<i>Patrizia Heise</i>				
24.1	Einleitung . . . . .	340			
24.2	Hintergrund: Psychriatriegeschichte . . . . .	340			
24.3	Außerstationäre Alternativen . . . . .	344			
24.4	Begleiten statt behandeln . . . . .	353			
24.5	Fazit . . . . .	354			
<b>25</b>	<b>Ein achtsamkeitsbasierter Ansatz der Begleitung von spirituellen Krisen</b> . . . . .	356			
	<i>Catherine G. Lucas</i>				
25.1	Einleitung . . . . .	356			
25.2	Was ist Achtsamkeit? . . . . .	357			
25.3	Was ist der Unterschied zwischen Meditation und Achtsamkeit? . . . . .	357			
25.4	Schlüsselemente von spirituellen Krisen . . . . .	358			
25.5	Achtsamkeit – 7 Möglichkeiten der Hilfeleistung bei spirituellen Krisen . . . . .	359			
25.6	Einen Klienten in einer spirituellen Krise unterstützen . . . . .	364			
25.7	Wann Achtsamkeit Anwendung finden sollte und wann nicht . . . . .	365			
25.8	Klinische Nachweise für den Nutzen der Achtsamkeit . . . . .	366			
25.9	Fazit . . . . .	367			
<b>26</b>	<b>Die stationäre Behandlung religiöser und spiritueller Störungen.</b> . . . . .	368			
	<i>Dorothea Galuska und Joachim Galuska</i>				
26.1	Einleitung . . . . .	368			
26.2	Entwicklungstheorie . . . . .	368			
26.3	Strukturtheorie . . . . .	370			
26.4	Allgemeine Grundsätze zur Begleitung und Behandlung religiöser und spiritueller Störungen . . . . .	372			
26.5	Besonderheiten der stationären Behandlung religiöser und spiritueller Störungen. . . . .	373			
26.6	Klinische Einteilung religiöser und spiritueller Störungen . . . . .	377			
26.7	Die stationäre Behandlung religiöser Störungen. . . . .	378			
26.8	Spirituelle Störungen im engeren Sinne . . . . .	379			
26.9	Fazit für die Praxis . . . . .	381			
<b>27</b>	<b>Beratung und Psychotherapie für Menschen mit außergewöhnlichen Erfahrungen</b> . . . . .	382			
	<i>Wolfgang Fach und Martina Belz</i>				
27.1	Außergewöhnliche Erfahrungen und klinische Psychologie . . . . .	382			
27.2	Diagnostik und Klassifikation von außergewöhnlichen Erfahrungen . . . . .	387			
27.3	Interventionen bei außergewöhnlichen Erfahrungen . . . . .	389			

**28 Philosophische Beratung im Kontext spiritueller Krisen** . . . . . 396  
*Hans Gerding*

28.1 Einleitung . . . . . 396

28.2 Ursprung und Hintergrund philosophischer Beratung . . . . . 396

28.3 Philosophische Beratung heute . . . . . 397

28.4 Philosophische Beratung und außergewöhnliche Erfahrungen . . . . . 398

28.5 Philosophie und spirituelle Erfahrungen . . . . . 400

28.6 Die spirituelle Krise in der prozessorientierten philosophischen Beratung . . . . . 402

28.7 Experimentelle Parapsychologie als Argument . . . . . 403

28.8 Zwischen wirklich und unwirklich . . . . . 404

28.9 Indikation, Kontraindikation und Beratungsstrategien . . . . . 405

28.10 Typische Fälle . . . . . 407

28.11 Behandlungsziele und allgemeine Vorzüge des vorgestellten Ansatzes . . . . . 408

**29 Das Netzwerk für spirituelle Entwicklung und Krisenbegleitung (SEN) e.V. Deutschland** . . . . . 410  
*Pieter Loomans*

29.1 Einleitung . . . . . 410

29.2 Die Entwicklung des SEN . . . . . 410

29.3 Spezifische Zielsetzungen, Angebote und Aktivitäten . . . . . 412

29.4 Anzahl und typische Inhalte von eingehenden Fragen . . . . . 413

29.5 Unterstützungsmöglichkeiten . . . . . 415

29.6 Desiderate . . . . . 416

29.7 Zusammenfassung und Ausblick . . . . . 418

**Teil VI Gesellschaftliche Perspektiven**

---

**30 Welt- und Menschenbilder, Gesundheits- und Krankheitskonzepte und kulturspezifische Sichtweisen** . . . . . 421  
*Renaud van Quekelberghe*

30.1 Einleitung . . . . . 421

30.2 Kulturunabhängige versus kulturabhängige Perspektive . . . . . 421

30.3 Kultur: Konzepte, Definitionen . . . . . 424

30.4 Multikulturelle, säkulare Gesellschaft und spirituelle/religiöse Werte . . . . . 425

30.5 Kulturelle Einflüsse auf die Diagnose und Ätiologie psychischer Störungen/ Krankheiten . . . . . 426

30.6 Kulturabhängige Syndrome (culture bound syndromes [CBS]) . . . . . 427

30.7 Spirituelle Krise (spiritual emergency) als kulturgebundenes Syndrom? . . . . . 428

30.8 Spirituelle Krise/spirituelles Problem: eine kulturspezifische Perspektive? . . . . . 429

30.9 Beratung und Behandlung bei sogenannten „spirituellen Krisen oder Problemen“ . . . . . 430

30.10 Fazit . . . . . 431

**31 Die Krise der Gesellschaft und die Notwendigkeit einer säkularen, undogmatischen Spiritualität** . . . . . 432  
*Harald Walach*

31.1 Die Krise der Gesellschaft – Versuch einer kurzen Diagnose . . . . . 432

31.2 Die Chance der Gesellschaft – Versuch einer Rezeptur . . . . . 435

31.3 Die Möglichkeit der Heilung – eine säkulare, undogmatische Spiritualität . . . . . 436

31.4	Die Umsetzung – Kultur des Bewusstseins als Selbstverständlichkeit . . . . .	441	33	<b>Krisen der Wirklichkeit – die soziologische Sicht . . . . .</b>	458
				<i>Michael Schetsche</i>	
32	<b>Kennzeichen, Aufgaben und Probleme der modernen Spiritualität . . . . .</b>	446	33.1	Die Ordnung der Wirklichkeit . . . . .	458
	<i>Katharina Ceming</i>		33.2	Spirituelle Krisen als Krisen der Wirklichkeit . . . . .	460
32.1	Einleitung . . . . .	446	33.3	Strategien zur Absicherung der Wirklichkeit . . . . .	461
32.2	Grundlagen traditioneller spiritueller Systeme . . . . .	446	33.4	Geschützte Kommunikation und die Strategie des Verschweigens . . .	464
32.3	Spirituelle Erfahrungen im Kontext verschiedener Traditionen. . . . .	447	33.5	Fazit . . . . .	467
32.4	Spirituelle Erfahrungen im Kontext des erlebenden Bewusstseins. . . . .	449			
32.5	Kritische Analyse der Aspekte traditioneller Spiritualität . . . . .	452	<b>Anhang</b>		
32.6	Die Schattenseite der Spiritualität . .	454	<hr/>		
32.7	Zerrformen und Fehlentwicklungen in der modernen spirituellen Szene . . . . .	455	Literatur . . . . .		471
32.8	Fazit . . . . .	457	Anlaufstellen, Netzwerke und Internetressourcen. . . . .		475
			Sachverzeichnis . . . . .		478